

Stadt 1863.

**AUGUST MAI,**  
**Uhrmacher**  
— und —  
**Juwelier.**  
13 Süd Illinois Straße.

**POUDER'S**  
**Reinlicher**  
**Bleischmarkt,**  
232 Ost Washington Str.  
78 N. Pennsylvania Str.  
Stand: No. 1 Ost Market-Haus,  
Woselst nur die besten Sorten Fleisch  
zu den niedrigsten Preisen verkaufst wer-  
den, in Folge dessen das Geschäft sich  
mit jedem Tage bedeutend vergrößert.

**J. Giles Smith,**  
Wholesale and Retail  
**Plumber and Gas-Fitter.**  
Größtes Lager. Preise 25 Prozent niedriger als  
in irgend einem Hause der Stadt.  
76 N. Pennsylvania Straße, Westseite.

Indianapolis, Ind., 7. März 1863.

**Lokales.**

**Zur Beachtung!**

Die Office der "Indiana Tribune"  
befindet sich  
82 Süd Delaware Straße.

**Achtung!**

Es ist Niemand autorisiert, Gelder für  
uns zu kollektieren, als Herr A. Schmidt.

**Civilstandsregister.**

**Geburten.**  
(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der  
Mutters.)

James Rose 6. März Mädch.  
Aleg. Reiby 6. " "

Wm. R. Griffin 26. Febr.  
H. Schwemeyer 5. März

**Heirathen.**

S. H. Morris mit Laura Pease.  
Peter Henry mit Anna Johns.

Harry Banks mit Clara Williamson.

Jacob Lute mit Eliza Smith.

**Todesfälle.**  
Mochola Mooney 5 Monate alt 5. M.  
John Wallace 77 Jahre " 5.  
Murphy 5 Tage " 6.  
Thora Peterson 5 Jahre " 6.

**Diphtheritis No. 70 English Ave.**

Der Haltzimmler Teal, Jr.  
mehrte heute die Reise nach Michigan

City antrat.

In der Circuit Court sind die  
Verhandlungen in der Klage von Alice  
Kehler gegen George Kehler im Gange.

John H. Smith wurde zum Ver-  
walter der Nachlassenschaft von William  
F. Coleman eingestellt. Bürgschaft  
\$6000.

Thos. J. Montgomery musste  
gestern ausfinden, daß man nicht unge-  
strafft seine Frau prügeln darf. Er zahlte  
wegen dieses Vergehens Strafe und  
Kosten.

Die Niagara Pressed Brid Com-  
pany von Evansville ließ sich gestern  
mit einem Capital von \$10,000 im  
Staatssekretariat inscorporieren.

Zwei Deutsche einig. — Herr G.  
Weideman, Culmann, Ala., schreibt:  
Mein Nachbar und ich sind darin einig,  
dass Dr. August König's Hamburger  
Brustthee, ein wertvolles Heilmittel ist.  
Ich war lange mit Brustleiden geplagt,  
und durchlebte ich hätte die Schwindlucht.  
Ein Nachbar riet mir den Brustthee. Ich  
machte gleich einen Verlust damit und  
fühlte bald besser."

In Superior Court No. 2 sind  
die Verhandlungen von J. C. Cummings  
gegen die Bee Line Bahn im Gange.  
Kläger verlangt Entschädigung für Waren,  
welche durch verzögerte Ablieferung zu  
Gründe gingen.

Heute Morgen um 2 Uhr entstand  
in der Pumpenwerkstatt von Ph. Gas-  
per an der Massachusetts Ave. Feuer,  
das jedoch schnell aus den Herden des Ent-  
stehens zurückgeschlagen wurde.

Giles Frazier wurde gestern we-  
gen "provoker" vor Dan Ray verklagt.  
Da er keine Moneten hat, muß er die  
ihm zuvertheilte Strafe abbrummen.

Lizzie LaMotte verklagte gestern  
die Metropolitan Life Insurance Co.  
und die Prudential League von New  
York wegen Verweigerung der Aus-  
zahlung einer Versicherungssumme.

Morgen ist Concert-Abend der  
Lyra. Herr Wulshner, der Direktor des  
Vereins hat es sich angelegen sein lassen,  
ein vorzügliches Programm für die Gele-  
genheit aufzustellen und da die Proben  
mit großem Fleiß geleitet wurden, darf  
man auch auf eine vorzügliche Durchfüh-  
rung des Programms rechnen. Man  
erwartet daher, daß sich die Mitglieder  
der Lyra morgen Abend recht zahlreich in  
der Mozart-Halle einfinden.

**Stadtrath.**

Gestern Abend war der Stadtrath in  
regelmäßiger Sitzung. Die Stadtväter  
Bedford, Dowling, Egger, Harold und  
Balmer waren jedoch nicht zugegen.

Der Mayor berichtete die Einnahme  
von \$184.95 für Strafgelder und Gebüh-  
ren während des vergangenen Monats.

Der vom Schatzmeister unterbreitete

Bericht lautet wie folgt:

Kassenbestand am 1. Februar. \$179,889.90

Einnahmen während Februar ... 20,171.12

Zusammen ... \$140,011.02

Ausgaben während Februar ... 29,611.99

Kassenbestand am 1. März 1863 ... \$110,409.03

Tomlinson Estate. \$26,161.63

Einnahmen für Miete ... 801.30

Kassenbestand am 1. März 1863 ... \$26,462.63

Die Stadtkasse wurde im Monat

Februar durch folgende Posten in An-

spruch genommen:

Gesundheitsrat ... \$ 188.00

Brüder ... 56.75

Afrodis. Department ... 71.50

Engeneurs-Department ... 120.00

Dispensarium ... 285.50

Städtische Offizien ... 96.15

Spital ... 1,264.64

Schopmeisters-Prozente ... 519.95

Feuerwehr ... 5,917.63

Garfield Park ... 1.55

Gas ... 5,318.20

Verchiedenes ... 10.00

Stufen ... 3,860.00

Märkte ... 33.22

Marktmeisters-Gebühren ... 313.98

Parcs ... 134.40

Polizei ... 4,736.00

Druckdragen ... 1,407.70

Saläre ... 137.00

Stationshäuser ... 168.84

Stachwerksfassungen ... 108.00

Stachenerperaturen ... 1,574.92

Zurückgestellte Steuern ... 77.42

Zusammen ... \$ 25,904.95

Schulord. ... 2,734.93

Gesamtausgaben ... \$ 28,639.88

Ein Bericht des südländischen Amwaltes,  
die Ordinanzen bezüglich der Verbesserung  
der Nord Meridian Straße, weil  
nicht in Übereinstimmung mit dem Ge-  
setze, zu streichen, und neue Ordinanzen  
ausarbeiten zu lassen, wurde angenom-  
men.

Dem Bericht des Gesundheitsrates  
zufolge, hat der Senienmann im Monat  
Februar 121 Personen aus unserer Stadt  
geholzt.

Das Brüder-Comitee berichtete, daß  
der Bau einer Brücke über Pogues Run  
an Willard Straße \$798.35 kosten  
würde.

Bezüglich der Verbesserungen an Bir-  
ginia Avenue von Elm bis Prospect  
Straße, verbarke der Stadtrath bei sei-  
nem früheren Beschluss; es war nämlich  
von verschiedenen Seiten gegen denselben  
Protest erhoben worden.

Der Bericht des Straßen-Comitee's, in  
welchem die Aufführung der Ordinanz,  
Verbesserungen der ersten Alley nördlich  
von Home Ave. an Broadway bis College  
Ave. betreffend, empfohlen wird, wurde  
angenommen.

Ein anderer Bericht derselben Comitee,  
in welchem die Verbesserung der ersten  
Alley östlich von Benton Straße von  
Georgia bis Meek Straße empfohlen  
wird, wurde an den Rath für öffentliche  
Verbesserungen verwiesen.

Die monatlichen Bewilligungsordinan-  
zen wurden passirt.

Eine Ordinanz, welche eine genaue  
Aufnahme des persönlichen Eigenthums  
zum Zwecke der Besteuerung vorschreibt,  
wurde passirt.

Stadtwater Pearson legte eine Ordin-  
anz vor, welche eine Besteuerung der ersten  
Alley östlich von Benton Straße von  
Georgia bis Meek Straße empfohlen  
wird, wurde an den Rath für öffentliche  
Verbesserungen verwiesen.

Ein Bericht des Feuerwehr-In-  
genieurs, beließ sich im Feuer-  
Departement im Februar die Ausgaben  
auf \$111, die Einnahmen auf \$358.44.

Im südländischen Dispensarium wurden  
im vorigen Monat 981 Patienten behan-  
delt und 918 Recepte ausgefertigt.

Im südländischen Hospital befinden sich  
gegenwärtig 54 Patienten.

Eine Einladung vom deutschen Wal-  
senverein, der im Mai stattfindenden Ex-  
cursion nach Cincinnati beizuhören,  
wurde angenommen.

Ein Antrag wurde gestellt und ange-  
nommen, daß die Bäcker von Sellers  
Farm das Recht haben, die Gebäude,  
welche sie dort errichtet haben, wegzuneh-  
men, in Falle des Platz an Andere ver-  
mietet wird.

Hierauf Verlagung.

Die Staats-Association zum  
Schutz für Fische und Wildvögel versam-  
melt sich heute Mittag im New Denison  
House. Delegaten unseres County's  
waren: W. H. Roll, Byron R. Elliott,  
W. H. Terrell, Harry Frost, General  
G. F. McInnis, General John Coburn,  
Charles M. Walter, John A. Finch,  
Harry C. Adams, John R. Pearson.

Im Nachlassenschaftsgericht wurde  
heute das Testament von Albert H.  
Schwinge eingereicht. Der Testator  
vermachte sein Vermögen seiner Frau und  
seinen Kindern und legt seinen Bruder

Henry Schwinge zum Verwalter der  
Nachlassenschaft, sowie zum Vormund

über seine minderjährigen Kinder ein.

**Kinder-Skleider,**  
zur Linken vom Eingang im zweiten oder südlichen Zimmer.

\$6.50 bis \$9.00 bezahlt, seitdem wir unsere Waren herunter markt haben,  
für einen neuen, gut gemachten Winter- oder schweren Frühjahrs-Anzug aus  
Cashmir, für die man sonst \$8 bis \$12 bezahlen mußte. Unser Kinder-Uber-  
rock zu \$1.75 können jedem die Augen öffnen.

**"WHEN" Kleiderladen,**  
30, 32, 34, 36, 38, & 40 N. Pennsylvania Str.  
Deutsche Verkäufer in jedem Departement.

**Schwaben-Maskenball.**

Es war eine kleine Volkswanderung,  
welche gestern die Mozartbühne zu störte, um den Maskenball der Schwaben beizu-  
wohnen. Die geräumige Halle war natür-  
lich überfüllt man konnte schon nach 9  
Uhr kaum noch einen Stehplatz mehr ha-  
ben.

Und es schien als ob alle Anwesenden  
unsern Rath besetzten, und ihre allerbeste  
Laune mitgebracht hätten.

Alles war in der heitersten, ausgelassen-  
sten Stimmung und selbst als Prinz Gar-  
nival abgemacht und zu Graube getragen.  
Wurde, schien es als ob die Unbekannten  
mehr aus Freude als aus Schmerz über  
die tragische Szene weinten.

Es schien als ob sich jeder vorgenom-  
men hätte, sich zum Schluss der Carne-  
valssaison noch einmal so recht nach  
Herzenlust auszutoben, und es ist befann-  
det, daß man das im Kreise der gewöhnlichen  
Schwaben jenerzeit fertig bringt.

Erstens war es, daß sich so viele al-  
lein an dem Feste beteiligt hatten und  
dienigen, welche es unterlassen hatten,  
haben gewußt als sie die bunten Schwärme  
an sich vorüberziehen sahen, bittere Neu-  
vorüber empfunden, denn unter Narren  
muß man auch eine Narre sein.

Bei der Demaskierung schloß es natür-  
lich wie gewöhnlich nicht an Überraschun-  
gen und Enttäuschungen, aber da-  
rin liegt ja ein besonderer Reiz.

Als sich die letzten Narren zum Schluß  
an den Tisch setzten, hielten sie einen  
stillen Augenblick, und dann sprach  
der Vorsitzende der Narren:

**C. County Rath.**

Die County Commissäre haben gestern  
Rechnungen im Betrage von \$2,200 be-  
willigt. Von dieser Summe wurden  
\$2,000 an Hugh Kelham & Co. für  
Arbeiten an dem Zailbau ausbezahlt.

Die Petition der Bewohner von West-  
Indianapolis und Incorporation dieses  
Platzes als Gemeinde wurde gestern wie-  
der aufgenommen und beschlossen, die  
Bewohner selbst bei einer am 4. April  
stattfindenden Wahl darüber abstimmen  
zu lassen.

Eine Petition wurde eingereicht, in  
welcher die Bürger von Warren Town-  
ship ihrer Mäßigung über die Neuer-  
teilung der Stimmplätze Ausdruck ver-  
liehen.

Die Anzahl der Appellanten um Wirth-  
schaftslizenzen ist diesmal außergewöhn-  
lich groß.

Gestern Abend wurde durch den  
Spezial Deputy Proct. der Com. K. & L. of II., Adolph Harder, die neue  
Lage genannt Elisabeth Lane, K. & L.  
of II. organisiert und nachstehende Be-  
amte wurden installiert.

Post-Protector—Dr. H. Pint.  
Protector—John Bühl.  
Vice-Protector—Clara Schmitt.  
Sec. und Finanz-Sekretär—Charles  
G. Coulton.

Schäfmeister—Sabine Stillwag.  
Caplanin—Engel Krentler.  
Fischer—Charles Heiser.  
Innere Wache—Katharina Dall.  
Außen Wache—Hermann Krentler.  
Untersuchender Arzt—Dr. H. Pint.  
Repräsentant an die Großlage—Dr. H. Pint.

Berwaltungsräthe—Dr. H. Pint.  
Josephine Bühl, Genore Rehling.

Der Coroner hat gestern über die  
Kindesleiche, welche am Sonntag von  
Kanälen aus dem Kanal gehoben wurde,  
einen Inquest abgehalten und kam zu  
dem